

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Ellen Demuth (CDU)

Bahnlärm im Mittelrheintal zwischen Neuwied und der Landesgrenze nach Nordrhein-Westfalen und neue Rahmenvereinbarung

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Maßnahmen sieht die neue Rahmenvereinbarung der Landesregierung mit der Deutschen Bahn in den nächsten Jahren vor, um die betroffenen Bürgerinnen und Bürger an der Rheinschiene zwischen Neuwied und der Landesgrenze nach Nordrhein-Westfalen vor Bahnlärm zu schützen?
2. Welche über diese Vereinbarung hinausgehenden Maßnahmen zum Schutz vor Bahnlärm plant die Landesregierung darüber hinaus?
3. Wann erfolgt die Unterzeichnung der neuen Rahmenvereinbarung zwischen Landesregierung, Bahn und den Zweckverbänden?
4. Welche konkreten Projekte werden in den kommenden Jahren im Bereich zwischen Neuwied und der Landesgrenze NRW umgesetzt?
5. Wie will die Landesregierung sicherstellen, dass auch bisher nicht in der neuen Rahmenvereinbarung berücksichtigte Verkehrsstationen an der Rheinschiene zeitnah einen barrierefreien Zugang zu allen von Reisenden genutzten Bahnsteigen bekommen, ganz im Sinne der Förderung des öffentlichen Nahverkehrs?

Ellen Demuth